

GEMEINDERATSSITZUNG GR 2020-Nr. 11

vom 10.02.2020

öffentlich

Anwesend:	1. Bürgermeister:	Klaus Vosberg
	2. Stellvertreter:	Daniel Schneider Carola Tröscher
	3. Gemeinderäte:	Gerion Buhl Fridolin Gutmann Tobias Jautz Michael Martin Albert Rees Hanspeter Rees Johannes Rösch Gerhard Rombach Katharina Strecker Ewald Zink
	4. Protokollführer:	Ralf Kaiser
	5. Sonstige Verhandlungsteilnehmer:	Ortsvorsteher Schreiner
Es fehlten entschuldigt:		-/-
nicht entschuldigt oder aus anderen Gründen:		-/-
Beginn: 19.30 Uhr		Ende: 21.45 Uhr

Nachfolgende Tagesordnungspunkte werden behandelt:

1. Bekanntgaben
2. Ursulinenprojekt
 - a. Darlehensaufnahme im Eigenbetrieb Ursulinenhof
 - b. Wirtschaftsplan und Finanzplan Eigenbetrieb Ursulinenhof 2020, Beratung und Beschlussfassung
3. Gemeindehaushalt 2020, hier: Beratung und Beschlussfassung
4. Stellenausschreibung, hier: Besetzung des Haupt- und Bauamtes
5. Bauantrag Hauptstraße 58, hier: Neubau eines Beherbergungsbetriebes mit 18 Gäste-Appartements, Wellnessbereich und Schwimmbad
6. Bauantrag Geroldstalstraße 1, hier: Neubau einer Gastronomie mit Natur- und Löschteich und Neubau eines Haustechnikgebäudes
7. Bauantrag Vörlinsbachstraße 18, hier: Sanierung des Dachgeschosses mit zwei neuen Gauben
8. Verschiedenes
9. Frageviertelstunde

TOP 1 Bekanntgaben

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass die Stollenbachstraße aufgrund umgestürzter und entwurzelter Bäume schwer beschädigt wurde und bis auf weiteres gesperrt ist.

Die ausgeschriebene Ausbildungsstelle zur Verwaltungsfachangestellten wurde an Frau Emma Findling vergeben. Das Gremium billigt diese Entscheidung der Auswahl-Kommission.

TOP 2 a Darlehensaufnahme im Eigenbetrieb Ursulinenhof

Beratung

Bürgermeister Vosberg schlägt vor, sich für das 5-Jahresdarlehen zu entscheiden, wie in der Beratungsvorlage dargestellt.

Gemeinderat Rees meint, dass man mit 20 Jahren festgeschriebenem Zins auf der sichereren Seite wäre und empfiehlt, aufgrund der hohen Restschuld bei der 5-Jahresvariante, eben das zwanzigjährige Darlehen. Er erkundigt sich über eine mögliche Förderschädlichkeit bezüglich des L-Bank-Darlehens im Hinblick auf zu erbringende Eigenfinanzierungsanteile (20%). Bürgermeister Vosberg hält fest, dass das Vorgehen der Gemeinde korrekt ist und die Kriterien der Vertrags/Kreditpartner eingehalten werden.

Beschluss (12 Ja-Stimmen, 1-Nein-Stimme, 0 Enthaltungen)

Der Gemeinderat beschließt die Darlehensaufnahme eines Kredites für die Investition im Eigenbetrieb Ursulinenhof in der von der Rechtsaufsicht dann genehmigten Höhe mit einer Zinsbindung von 5 Jahren.

TOP 2 b Wirtschaftsplan und Finanzplan Eigenbetrieb Ursulinenhof 2020, Beratung und Beschlussfassung

Beratung

Rechnungsamtsleiterin Gudrun Leimroth erläutert das Zahlenwerk. Gemeinderat Rösch erkundigt sich, warum die Zahlen besser sind als angedacht. Frau Leimroth verweist auf die Mieteinnahmen, daher ergaben sich höhere Erträge.

Bürgermeister Vosberg verweist auf den Mehrwert der Anlage im Hinblick auf die Lebensqualitäts-Steigerung für Oberried und gleichzeitig die Schaffung von Arbeitsplätzen.

Sodann berichten die Architekten Unger und Ritter über die Kostenentwicklung des Vorhabens. Über einen Zeitraum von 6 Jahren zwischen Planung und letztllicher Bauausführung ergab sich eine Kostensteigerung von 5 %. Somit wurde das Vorhaben günstiger realisiert, als es die durchschnittlichen Baukostenindexsteigerungen vermuten gelassen hätten.

Bürgermeisterstellvertreter Daniel Schneider bedankt sich beim Architektenteam und bei Bürgermeister Vosberg für den erfolgreichen Abschluss des Projektes, welches einen Mehrwert für die Dorfgemeinschaft darstellt.

Beschluss (einstimmig)

Der Gemeinderat beschließt den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Ursulinenhof für das Haushaltsjahr 2020 sowie den Finanzplan und das Investitionsprogramm für die Jahre 2020 bis 2023 in der Fassung der Anlage.

§ 1

Der Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Ursulinenhof für das Wirtschaftsjahr 2020 wird in Einnahmen und Ausgaben wie folgt festgesetzt:

1) Erfolgsplan	
a) Betriebliche Aufwendungen	215.700,00 €
b) Sonstige Aufwendungen	46.000,00 €
c) Erträge	<u>247.684,00 €</u>
Verlust	14.016,00 €
2) Vermögensplan	1.556.016,00 €
3) Verpflichtungsermächtigungen	
	0,00 €

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen
für Investitionen

1.074.000,00 €

§ 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird
festgesetzt auf

700.000,00 €

TOP 3 Haushaltssatzung Gemeinde Oberried 2020, hier: Beratung und Beschlussfassung

Beratung

Rechnungsamtsleiterin Leimroth erläutert, dass sich gegenüber der Beratungsvorlage vom 27.01.2020 folgende Änderungen ergeben haben.

Ergebnishaushalt:

Nachdem nun die abschließende Planung des Eigenbetriebs Ursulinenhof erfolgte, ergeben sich in der Zuführung des Verlustausgleichs Änderungen. Dies verändert das Ergebnis im Ergebnishaushalt sowohl im Jahr 2020 als auch in der mittelfristigen Finanzplanung. In der mittelfristigen Finanzplanung verringern sich die Zuführungen aus dem Ergebnishaushalt.

Finanzhaushalt:

Die mittelfristige Finanzplanung ändert sich im Bereich Zuführung zum Eigenbetrieb ebenfalls:

Da mittelfristig Verluste im Eigenbetrieb zum einen im Erfolgsplan zu erwarten sind, zum anderen der Vermögensplan nicht ausgeglichen werden kann, sind die Zuführungen an den Eigenbetrieb, die aus dem Ausgleich des Vermögensplans resultieren im Gemeindehaushalt im Finanzhaushalt respektive Investitionsplan abzubilden.

Sodann werden die aktuellen Zahlen erläutert, es wird seitens des Gremiums nach zwei erfolgten Lesungen kein weiterer Beratungsbedarf gesehen.

Beschluss (einstimmig)

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung der Gemeinde Oberried für das Haushaltsjahr 2020 sowie die mittelfristige Finanzplanung und das Investitionsprogramm für die Jahre 2020 bis 2023 in der Fassung der Anlage.

TOP 4 Stellenausschreibung, hier: Besetzung des Haupt- und Bauamtes

Beratung

Bürgermeister Vosberg informiert, dass Hauptamtsleiter Ralf Kaiser am 2. Februar 2020 in Buchenbach zum Bürgermeister gewählt wurde und seinen Dienst dort zum 19.03.2020 antritt. Dadurch wird eine Neubesetzung notwendig. Die Ausschreibung soll baldmöglichst erfolgen.

Beschlussantrag

Die Stelle für das Haupt- und Bauamt der Gemeinde Oberried wird im Staatsanzeiger für Baden-Württemberg ausgeschrieben, dies mit der Besoldung bis A13. Die Bewerbungsgespräche führt die vom Gemeinderat gewählte Personalkommission zusammen mit Rechnungsamtsleiterin Gudrun Leimroth und Bürgermeister Klaus Vosberg.

**TOP 5 Bauantrag Hauptstraße 58, hier: Neubau eines
Beherbergungsbetriebes mit 18 Gäste-Appartements,
Wellnessbereich und Schwimmbad**

Gemeinderat Zink erklärt sich hier als beratender Ingenieur für befangen, nimmt im Zuschauerbereich Platz und an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beratung

Seitens der Verwaltung wird erläutert: Die Brüder Axel und Bernd Maier, Schwarzwaldgasthof „Zum goldenen Adler“, beantragen den Neubau eines Beherbergungsbetriebes mit 18 Gäste-Appartements, Wellnessbereich und Schwimmbad auf Flst. Nr. 124.

Dieser Antrag erfolgt in Konsequenz zur Anfrage vom 26.11.2018. Hier hatte der Gemeinderat entschieden, „dass man den Wirtsleuten Freiheit zur Entwicklung geben will, die wirtschaftliche Seite der Architektur ist dabei maßgeblicher Faktor“.

Daher wird die vorgestellte Konzeption mit der klaren Unterscheidung zwischen Gebäude des Traditionsgasthauses „Goldener Adler“ und den sich davon absetzenden Neubau gebilligt.

Beschluss (einstimmig)

Dem Vorhaben wird das Einvernehmen der Gemeinde erteilt.

**TOP 6 Bauantrag Geroldstalstraße 1, hier: Neubau einer
Gastronomie mit Natur- und Löschteich und Neubau eines
Haustechnikgebäudes**

Beratung

Seitens der Verwaltung wird vorgestellt: Herr Martin Hegar, Schmelzplatz 1, beantragt den Neubau einer Gastronomie mit Natur- und Löschteich und Neubau eines Haustechnikgebäudes auf Flst. Nr. 39, hier: veränderte Ausführung zu B1702211 im Bereich der Gaststätte.

Das Vorhaben bleibt hinter der genehmigten Fassung zurück, daher empfiehlt die Verwaltung das Einvernehmen zu erteilen.

Gemeinderat Michael Martin meint, dass Vorhaben und die sich zur ursprünglichen Planungen ergebenden Unterschiede hätten durch die Verwaltung klarer herausgearbeitet werden müssen. Dies sehen die anderen Ratsmitglieder nicht so.

Beschluss

Dem Vorhaben wird das Einvernehmen der Gemeinde erteilt.

TOP 7 Bauantrag Vörlinsbachstraße 18, hier: Sanierung des Dachgeschosses mit zwei neuen Gauben

Beratung

Seitens der Verwaltung wird erläutert: Herr Heiko Wißler, Himmelreichstr. 19 in 79256 Buchenbach, beantragt die Sanierung des Dachgeschosses mit zwei neuen Gauben auf Flst. Nr. 131/3.

Die Erteilung des Einvernehmens wird empfohlen.

Beschluss (einstimmig)

Dem Vorhaben wird das Einvernehmen der Gemeinde erteilt.

TOP 8 Verschiedenes

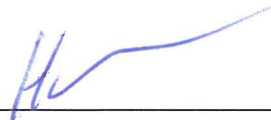
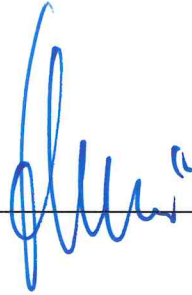
Keine Anfragen

TOP 9 Frageviertelstunde


Ein Bürger erkundigt sich nach dem Weg beim Ursulinenareal und einer entsprechenden Brücke.

Das Protokoll wurde dem Gemeinderat am 11.05.2020 bekannt gegeben.

Für den Gemeinderat:

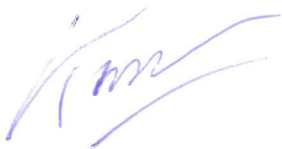


Der Vorsitzende:



Klaus Vosberg, Bürgermeister

Der Schriftführer:



Ralf Kaiser